

Lagerung - Bearbeitung - Verlegung

Wichtig bei der Lagerung:

Im Stapel dürfen PC-Platten nicht dem Sonnenlicht ausgesetzt werden, **Brennglaswirkung**. Sie müssen auf ebener Unterlage schattig mit lichtundurchlässigen Planen abgedeckt werden. Hitzestau und Nässe im Plattenstapel sind zu vermeiden!

Sägen mit der Hand:

Nur mit feingezahnten, nicht zu weit geschränkten Handsägen (30°), z.B.: Fuchsschwanz-Eisensäge.

Sägen mit einer elektrischen Maschine:

Stichsäge mit feingezahnten Eisensägeblatt, Winkelschleifer mit 1mm Trennscheibe, Kreissäge mit feingezahnten Hartmetallsägeblatt.

Bohren:

Mit handelsüblichen Eisenbohrern von nicht zu großer Schärfe, neue Bohrer mit feinem Schleifpapier an der Bohrspitze und am Schneckengang leicht abziehen.

Bohrlöcher in den Platten sind 3 - 4 mm größer auszuführen als der jeweilige Schraubendurchmesser.

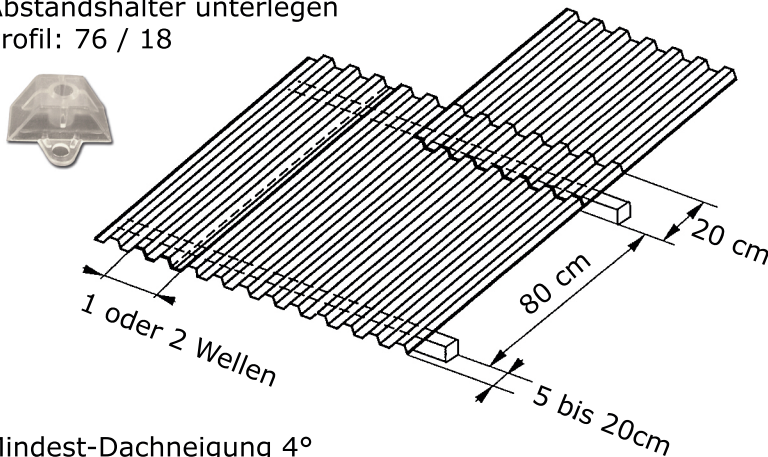
Nur Spezialsilikon verwenden!

Befestigung, Pfetten- und Riegelabstand

Dächer (Wellenbergbefestigung)	Pfettenabstand mm	Wände, Balkone (Wellentalbefestigung)	Riegelabstand mm
1.-4.-7.-10.-13.-15	800	1.-4.-7.-10.-13.-15	1000

- Die Verlegung von Wellplatten erfolgt stets entgegen der Hauptwetterrichtung!
- Wellplatten an der Wand auf dem Riegel nur im Wellental befestigen!
- Wellplatten auf dem Dach auf dem Wellenberg befestigen! Abstandshalter verwenden!
- Dächer nur auf Laufbohlen begehen!

Abstandshalter unterlegen
Profil: 76 / 18

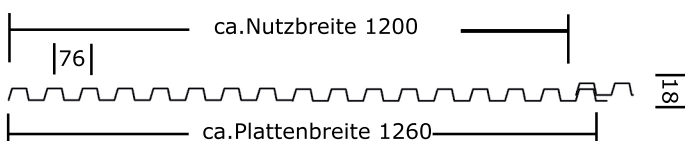


Die Kontaktflächen der Wellplatten von dunklen Unterkonstruktionen sind mit Alu- Klebeband zu bekleben oder hell zu streichen.

Bei allen Konstruktionen ist auf eine ausreichende Be- und Entlüftung zu achten.

Wellplatten dehnen sich aus. Im Bereich von Wandanschlüssen u.s.w. hierfür ca. 2 cm Luft berücksichtigen.

Profile / Farben / Maße in mm
Profil 76/18 Trapez in glashell, bronze und grün



Länge m	Länge m
1,00	4,00
1,50	4,50
2,00	5,00
2,50	5,50
3,00	6,00
3,50	7,00